

SMART-TV-APP

Radio 91.2 erweitert sein App-Angebot



Fast jeder neue Fernseher ist bereits internetfähig. Auf diesen TV-Geräten können Apps wie auf einem Smartphone installiert werden. Radio 91.2 hat für die Fernseher mit smart-TV-Unterstützung eine eigene App entwickelt. Ältere Modelle können auf unterschiedlicher Weise nachgerüstet werden. Als erster deutscher Lokalsender bietet Radio 91.2 in Kürze eine smart-TV-App an. Mit der speziell für den Fernseher entwickelten App ist es dem Hörer möglich, ganz bequem mit seiner Fernbedienung die Funktionen der Minianwendung zu nutzen. Bei der neuen Radio 91.2-TV-App wird automatisch der Stream abgespielt, während Nachrichten, Wetter, Moderatoren-Infos und die aktuelle Playlist parallel dazu angezeigt werden und sich automatisch updaten.

DAS GEHT INS OHR

Marktanteil von Radio 91.2 auch in 2014 Spitze

Mehr als eine halbe Million Menschen hören regelmäßig Radio 91.2. Zu unseren Stammhörern können wir sogar knapp 300.000 Menschen zählen. Das sind die Hörer, die an mindestens vier von sechs Tagen Radio 91.2 einschalten. Der Marktanteil liegt bei 34,7 Prozent und wir stehen damit deutlich vor der Konkurrenz wie 1Live und WDR2. Mit knapp 74.000 Hörern durchschnittlich pro Stunde ist Radio 91.2 mit Abstand der reichweitenstärkste Lokalsender im gesamten Ruhrgebiet und in Westfalen.

IMPRESSUM

radio 91.2 News erscheint 2x jährlich
 Auflage: 285.000 Exemplare
 Herausgeber: Lokalfunk Dortmund Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG, Silberstraße 21, 44137 Dortmund, Telefon 0231/9577-0, redaktion@radio912.de
 Redaktion: Nina Richter Wortkonzept, www.nina-richter.com
 Gestaltung: Peter Johansmeier, www.yodesigns.de
 Fotos: Andreas Oertzen, www.andreasoertzen.de
 Druck: www.hitzegrad.de



Sunrise Avenue lassen am 22. August die Festwiese im Westfalenpark beben.

Der große Radio 91.2-Musiksommer

Der Musiksommer im Westfalenpark ist in Dortmund inzwischen eine Institution. Das Juicy Beats Festival, das in diesem Jahr bereits zum 19. Mal in Folge für Stimmung im Park sorgt, bekommt hochkarätige Unterstützung. An zwei Wochenenden bringt Radio 91.2 garantiert die Festwiese zum Beben.

Am 22. August rocken Sunrise Avenue die Open-Air-Bühne. Die vier Jungs aus Finnland fühlten sich während der Arbeit an ihrem aktuellen Album „Out of Style“ ein bisschen wie zwischen Klassenfahrt mit besten Freunden und Wellnessurlaub in einer Zeitblase. Auf dem abgelegenen Bauernhof weit draußen in der finnischen Einöde nahmen sie auch schon „Hollywood Hills“ auf. Sunrise Avenue lässt sich auf keinen festen Musikstil festnageln. „Ich fände das sogar ziemlich langweilig“, kommentiert Sänger Samu Haber. „Wir fangen mit unseren Songs den Moment ein und tun das, wonach uns ist.“ Insgesamt gut 18 Monate haben Frontmann

Samu Haber, Bassist Raul Ruutu, Drummer Sami Osala und Gitarrist Riku Rajamaa in regelmäßigen Etappen zwischen Festivalauftritten und Tourneen am Material von „Unholy Ground“ gearbeitet. Am 7. September gehört die Bühne auf der Festwiese Max Herre und dem Kahedi Radio Orchestra. Als 15-Jähriger war er der Junge mit der Gitarre, der einfach nur spielen wollte. Danach folgten das Kind der Kolchose, Freundeskreis, die FK Allstars und viele Erfolge. Die Zusammenarbeit mit dem Kahedi Radio Orchestra führte ihn zurück zu seinen Wurzeln: „Ich habe mich immer als Livemusiker verstanden. Auf der Bühne mit einer Band: Das ist, wo Musik wirklich passiert. Das ist der eine Ort, an dem ich mich wirklich selbst und befreit fühle“, sagt Herre.



RADIO 91.2 OPEN AIR BEIM HAFENGEURTSTAG



Foto: Dieter Menne

Wenn das kein Grund zum Feiern ist: Am 9. August wird der Dortmunder Hafen 115 Jahre und die Dortmunder Hafen AG 75 Jahre alt. Radio 91.2 sorgt für das passende musikalische Programm, durch das Sie den ganzen Tag begleitet. Ab 17 Uhr geben sich die Künstler auf der Bühne vor dem Schenker Gebäude das Mikro in die Hand: Top-Act des Abends ist Max Mutzke mit seiner Liveband monoPunk. Er präsentiert einige Hits von seinem neuen Jazz-Album „Durch Einander“. Entdeckt von Stefan Raab, zeigt Max Mutzke, dass er kein Typ für Schubladen ist und sein Publikum immer wieder überrascht. Vorher heizen lokale Bands aus der Region ordentlich ein: Klangpoet, eine deutschsprachige Pop- und Soul-Band aus Dortmund. Acrobatic Flavour, eine junge Nachwuchsband, die sich via Internet kennenlernte, obwohl sie alle aus Lüdenscheid kommen. Sie beschreiben ihren Stil selbst als Britrock-indiepop. In diesem Jahr gewannen die Jungs den Bandcontest in Hagen Hohenlimburg. Als Abschluss erwartet die Zuschauer eine große Feuershow der Firedancer. Sie inszenieren spektakulär und poetisch den Hafen mit Licht und Feuer. Das gesamte Programm zum Hafengeburtstag finden Sie auch unter www.radio912.de



Foto: Heiko Franz



Die Dortmunder Band Klangpoet tritt beim Hafengeburtstag auf.



NEWS



Marco Reus ist neuer „Borusse der Saison“
 → Seite 3

Fußball-WM live bei Radio 91.2



Ihre WM-Experten

Gemeinsam kommen sie auf mehr als 40 Jahre geballtes Wissen und Leidenschaft. Immer im Mittelpunkt: der Ball. Oliver Müller und Mathias Scherff, die beiden Fußballexperten von Radio 91.2, begleiten alle Spiele der deutschen Mannschaft während der Fußball-Weltmeisterschaft in Brasilien. Damit Sie nichts verpassen.

→ Seite 3



EDITORIAL

Dortmund schon jetzt mitten im WM-Fieber



Die Kommunalwahl liegt hinter uns und die Radio 91.2-Redaktion konzentriert sich jetzt auf das nächste Großereignis: die Fußball-WM in Brasilien. Schließlich hat der von Bundestrainer Jogi Löw zusammengestellte Kader einen starken schwarzgelben Block. Und deshalb wollen wir natürlich wissen, wie sich unsere Jungs in Brasilien schlagen. Alle Fußballfans warten jetzt gespannt auf den Start der Fußballweltmeisterschaft. Radio 91.2 berichtet live von allen Spielen der deutschen Mannschaft. Und im Programm verlosen wir Karten für unser ganz spezielles Privat Viewing in der Glückauf-Hütte der Kleingartenanlage in Dorstfeld. Dabei sein ist alles.

Ihr Martin Busch, Chefredakteur

MITSPIELEN UND GEWINNEN

Ein Auto für sieben Fragen in 60 Sekunden



Im März hieß es zwei Wochen lang bei Radio 91.2 jeden Morgen sieben Fragen in 60 Sekunden. Die beiden Morgenmoderatoren Steffi Streckler und Gedeon Degen stellten das Allgemeinwissen der Hörer auf den Prüfstand. Jeder Tagesieger konnte sich über einen Einkaufsgutschein der Zurbrüggen Einrichtungshäuser freuen. Oder alles auf eine Karte oder vielmehr den Gesamtsieg setzen: einen nagelneuen Opel Adam von Ebbinghaus Automobile. Aber: Nur ein Schlüssel startete das Auto. Am Ende freute sich Bärbel Kuhlmann über den schicken, kleinen Flitzer.

EUROPAWAHL

Die Ergebnisse aus Dortmund

Auch bei der Europawahl erreichte die SPD mit 39,3 Prozent das beste Ergebnis aller Parteien und steigerte das Ergebnis im Vergleich zur letzten Wahl um 5,9 Prozent. Die CDU kam auf 25,0 Prozent, die Grünen auf 12,5 Prozent und die Linke auf 6,5 Prozent. Größter Verlierer des Abends ist die FDP mit nur 3,0 Prozent. Sie verlor 6,8 Prozent im Vergleich zu 2009.



„Es ist ein sehr schönes Ergebnis für die Partei“, so Ulrich Sierau im Interview mit Annette Jaciuk.

Dortmund hat gewählt

Rat und Bezirksvertretungen stehen fest. Aber von den neun Oberbürgermeister-Kandidaten erreichte keiner eine eindeutige Mehrheit. Am 15. Juni gibt es eine Stichwahl. Annette Jaciuk und Martin Busch haben den Wahlausgang live im Rathaus verfolgt.

Stimmengewirr, oben an den Geländern hängen Fahnen aller Parteien, überall Schirme, Stände, Stehtische. Viele Menschen laufen durch das Rathaus, immer wieder wandern die Blicke auf die großen Leinwände. Alle warten gespannt auf das Ergebnis der Kommunalwahl 2014. Am 25. Mai hatten die Dortmunderinnen und Dortmunder Gelegenheit ihre Stimme abzugeben. Zur Wahl standen der Oberbürgermeister, der Rat der Stadt, die Bezirksvertretungen sowie die Abgeordneten des Europäischen Parlaments. Redakteurin Annette Jaciuk und Chefredakteur Martin Busch sind den ganzen Abend im Rathaus unterwegs und verfolgen die Ereignisse. Im Studio wartet Nachrichtenredakteur Norbert Hoffmann auf neueste Infos. Zwischen 18 und 24 Uhr sendet er immer um Halb aktuelle Lokalnachrichten mit den neuesten Ergebnissen aus dem Rathaus.

Wählen ist ein Privileg

Annette Jaciuk ist seit 1991 bei Radio 91.2 und war bei den meisten Wahlen live dabei. „Wir berichten nicht nur über den Wahlkampf, die Kandidaten und die Ergebnisse. Für uns ist es wichtig, den Menschen in Dortmund einen Überblick zu geben. Den Nicht-Wählern wollen wir Impulse geben, ihre Stimme doch abzugeben“, sagt Jaciuk. In der Wahlkampfphase hat das Team von Radio 91.2 die Kandidaten und Parteien begleitet und sie auf ihre

Versprechen geprüft. Wählen, das ist für die beiden Redakteure Martin Busch und Annette Jaciuk ein Bürgerrecht und ein Privileg: „Dieses Recht muss man wahrnehmen und sich auch des Privilegs bewusst sein. In anderen Ländern dieser Welt werden Menschen bedroht oder getötet, weil sie wählen gehen. Das muss man sich vielleicht mal vor Augen führen.“

Es ist inzwischen weit nach 21 Uhr im Dortmunder Rathaus. Die Spannung steigt. Die ersten Hochrechnungen zeigen auch in diesem Jahr: Überraschungen erlebt man bei der Kommunalwahl in Dortmund eher selten. Seit 1946 stellt die SPD durchgängig den Oberbürgermeister und die Partei ist mit einer Ausnahme seitdem immer stärkste Fraktion im Rat der Stadt. Nur 1999 erhielten SPD und CDU die gleiche Anzahl Sitze im Rat. Auch heute erzielt die SPD mit 38,2 Prozent die Mehrheit, vor der CDU mit 27,2 Prozent und den Grünen mit 15,4 Prozent. Die rechte Szene erhält ebenfalls zwei Sitze. Später kommt es vor dem Rathaus zu einem Aufmarsch rechter Anhänger, die versuchen, das Rathaus zu stürmen. Überraschend stellen sich alle Fraktionen gemeinsam den Randaliern entgegen und versperren ihnen den Weg ins Rathaus – ein erfreuliches Ergebnis an diesem Wahlsonntag. Der Oberbürgermeister steht noch nicht fest, keiner der Kandidaten konnte im ersten Wahlgang eine Mehrheit erringen. Am 15. Juni kommt es zur Stichwahl. Auch dann ist Radio 91.2 live für Sie vor Ort.

Was mich am meisten freut, ist, dass noch in meiner aktiven Zeit die Betriebszeiten am Flughafen verlängert worden sind. Allerdings ist die Flughafenthematik bei der Wahl, anders als es sich die Fluglärmmegner gewünscht haben, insgesamt nicht zum Tragen gekommen.

Ernst Prüsse, scheidender Fraktionsvorsitzender der SPD



O-TÖNE

Für **Oliver Müller** sind drei Mannschaften starke Favoriten: Brasilien, Spanien und Deutschland. **Mathias Scherff** beschränkt sich auf zwei Tipps: Brasilien ist stark und bisher konnte noch keine europäische Mannschaft auf dem südamerikanischen Kontinent einen Titel gewinnen, das soll sich ändern.

Wie bereiten Sie sich auf dieses Großereignis vor?

Müller: Mathias und ich sind beide schon lange im Geschäft. Das hat einen entscheidenden Vorteil: Wir kennen den deutschen und europäischen Fußball ziemlich gut. Wir beobachten die Berichterstattung aller Medien über die deutsche Elf, schauen uns die Spieler an und sammeln alle nötigen Infos. Die Gegner der deutschen Elf stehen im Vorfeld der WM natürlich unter unserer genauen Beobachtung. Fußball ist auch für uns Reporter tatsächlich ein verbindendes Element: Wir kennen die ausländischen Kollegen und tauschen uns regelmäßig vor solchen Großereignissen aus.

Werden die Deutschland-Spiele live übertragen?

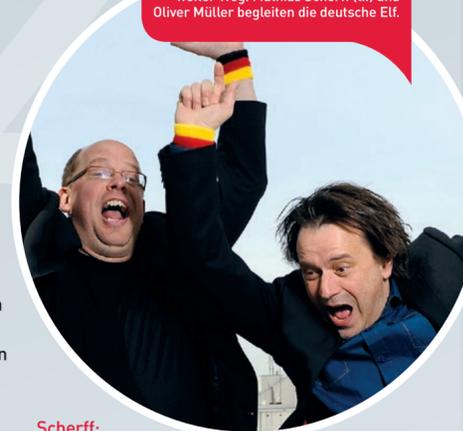
Scherff: Natürlich, bei Radio 91.2 verpassen Sie kein Tor der deutschen Mannschaft. Oliver Müller kommentiert die Spiele live. Ich bin der WM-Experte im Studio und liefere Hintergrundberichte, spreche mit ehemaligen Nationalspielern vom BVB und fange die Stimmung in Dortmund ein.

Wer wird denn Ihrer Meinung nach Weltmeister?

Müller: Spanien ist ein Kandidat. Es ist eine der stärksten Mannschaften, ganz erfahren und ausgebufft. Brasilien hat den klaren Heimvorteil und einen absoluten Fuchs als Trainer. Aber auch die Deutschen können auf Augenhöhe mit diesen Mannschaften spielen. Ich denke bei ihnen ist der Start ins Turnier entscheidend. Gelingt er, ist auch der Titel möglich.

» Jaaaa, Deutschland ist Weltmeister!«

Schön wär's. Bis dahin ist noch ein weiter Weg. Mathias Scherff (li.) und Oliver Müller begleiten die deutsche Elf.



Scherff:

Ich traue der deutschen Mannschaft zu, Weltmeister zu werden, wenn es keine Verletzten mehr gibt. Schaffen sie es, wären sie damit die erste europäische Mannschaft, die in Südamerika einen Titel holt. Das wäre doch etwas. Allerdings darf man die unterschiedlichen Klimazonen an den Spielorten nicht unterschätzen. Damit haben die Europäer sicher alle zu kämpfen. Das verschafft den Brasilianern schon einen kleinen Vorteil.

Wie sehr fiebern denn die Fußball-Fans Müller und Scherff mit?

Müller: Fußball ist nicht nur ein toller Sport, Fußball ist auch voller Leidenschaft. Die möchte ich natürlich auch unseren Hörer vermitteln. Und gerade bei einer WM darf man als Reporter doch auch sein Team anfeuern, solange man auch über die guten Leistungen aller anderen Mannschaften berichtet.

Scherff: Fußball steht auch für Party und gute Stimmung. Das haben wir bei den Public Viewing-Veranstaltungen in Dortmund immer wieder erlebt. So ganz neutral kann man als Reporter nicht sein, natürlich wünscht man der deutschen Elf den Sieg.

DER WETTER-EXPERTE

Das WM-Wetter mit Burkhard Dreischer



In Brasilien erwartet die deutsche Mannschaft ganz unterschiedliches Wetter. Das liegt an den verschiedenen Klimazonen, in denen die Spielorte liegen. Das kennt man jetzt aus

Dortmund nicht unbedingt. Und doch müssen wir uns auch hier auf Wetterkapriolen einstellen. „Leider wird der Juni auch bei uns in Dortmund so wechselhaft bleiben, wie es der Mai bereits angekündigt hat“, erklärt Radio 91.2-Wetterexperte Burkhard Dreischer. „Wir erwarten sonnige Tage mit Temperaturen bis 30 Grad und mehr, aber auch immer wieder Schauer und Gewitter, die die Temperaturen auf 20 Grad sinken lassen.“ Bleibt zu hoffen, dass die Sonne auch Fußballfan ist und sich an den Tagen, an denen die deutsche Elf spielt, von ihrer besten Seite zeigt.

MARCO REUS

Der aktuelle Borusse der Saison steht fest



Die Hörer von Radio 91.2 und die Leser der Ruhr Nachrichten haben abgestimmt. Marco Reus ist der aktuelle Borusse der Saison. Beim letzten 1909-Talk am 6. Mai wurde er geehrt. Weitere Gäste waren Milos Jojic, Ersatztorhüter Zlatan Alomerovic, Trainerlegende Horst Köppel und der ehemalige Borusse Knut Reinhardt. Für Überraschung sorgten Andrea Schürmann und Frederik Leonardt. Schürmann trainierte Marco Reus beim Post SV zu Beginn seiner Fußballkarriere, Leonardt spielte gemeinsam mit ihm in der F-Jugend. „Ich freue mich über die Auszeichnung der Fans. So etwas motiviert nach einer langen Saison, sich wieder auf die nächste vorzubereiten“, sagt Reus und nahm von Schürmann sein erstes Trikot vom Post SV entgegen.

Exklusiv und nah dran

Radio 91.2 lädt Sie ein zum „Private Viewing“ in die Glückauf-Hütte. Gemeinsam mit Fußballexperten, Reportern und Moderatoren schauen Sie die Spiele der deutschen Elf. Pro Spiel verlosen wir maximal 15 Plätze. Hören Sie einfach Radio 91.2 und machen Sie bei unseren Gewinnspielen mit. Mit etwas Glück sind Sie dabei, wenn wir in der Gartenanlage Glückauf in Dorstfeld ein tolles Fußballfest feiern. Die ersten drei Termine stehen fest: 16. Juni Spielbeginn 18 Uhr, 21. Juni Spielbeginn 21 Uhr und 26. Juni Spielbeginn 18 Uhr. Und natürlich berichtet Radio 91.2 auch live vom „Private Viewing“ in der Glückauf-Hütte!



Die Glückauf-Hütte ist festlich geschmückt und wartet auf die Radio 91.2-Gäste. Achten Sie im Programm auf unsere Gewinnspiele!

91.2

radio
100% DORTMUND